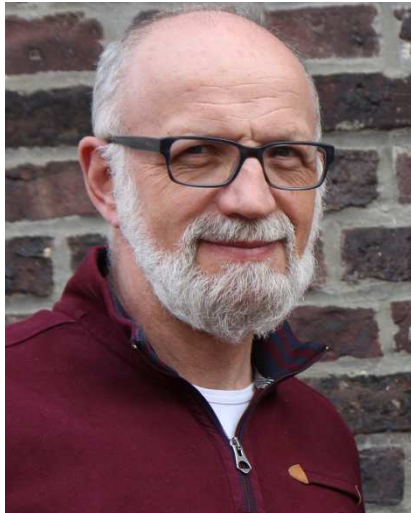


## Kandidat für das Amt des stellvertretenden Diözesanvorsitzenden der KAB Münster:

Bernhard Kemper, Oelde



64 Jahre  
geschieden, 4 Kinder, 7 Enkelkinder  
Oelde (Bezirksverband Hamm-Münster-Warendorf)  
Brauer und Mälzer, seit Januar 2017 im Ruhestand  
über 45 Jahre bei der Potts Brauerei Oelde als Brauer tätig  
seit 1984 Mitglied der KAB  
Vorsitzender der KAB St. Johannes Oelde

Liebe Delegierte,

seit 2014 bin ich stellvertretender Diözesanvorsitzender der KAB und kandidiere nun für eine erneute Amtszeit. Die KAB ist ein wichtiger Teil meines Lebens – ich bin 1984 in die KAB St. Johannes in Oelde eingetreten und bis heute in einem Familienkreis aktiv. 1997 wurde ich zum Vorsitzenden der KAB St. Johannes Oelde gewählt. Ich kenne und schätze die Bildungsarbeit der KAB. Bei Seminaren des Bildungswerkes habe ich u. a. die Strukturen des Verbandes besser kennengelernt und viel Rüstzeug für meine ehrenamtliche Arbeit und meinen Beruf bekommen.

Die KAB ist für mich eine Herzensangelegenheit. Sie ist mir wichtig und hat mir schon viel gegeben. Deshalb möchte ich gern weiter in der Diözesanleitung Verantwortung übernehmen und diesen Verband und seine Zukunft mitgestalten.

Die KAB Münster ist in einem Neuausrichtungsprozess, in dem ich gerne weiter mitarbeiten möchte. Wir müssen unseren Verband, seine Aufgaben und Strukturen genau anschauen, beurteilen und wenn nötig verändern. Das geschieht in diesem Prozess.

Ich möchte mich auch gerne für die neugegründete „Nikolaus-Groß-Stiftung“ einsetzen, diese bei unseren Mitgliedern und möglichen Förderern bekannt machen. Ich bin überzeugt, die Stiftung wird uns helfen, die Werte, für die die KAB steht, für die Zukunft zu sichern.

Ich möchte als stellvertretender Diözesanvorsitzender weiterhin in der Diözesanleitung der KAB Münster mitarbeiten und bitte deshalb um eure Stimme.

*Bernhard Kemper*  
Oktober 2017.